

Pressemitteilung



Schonungslos, direkt, authentisch – Dominik Forsters Weg aus der Crystal-Sucht als Comic für Jugendliche

blu:prevent entwickelt Comic „CRYSTAL.KLAR“ für die Suchtprävention in Kooperation mit Dominik Forster und dem Panini-Verlag

Wuppertal, 4. März 2020. Heute erscheint „CRYSTAL.KLAR“ – ein Comic für die Suchtprävention – von blu:prevent, der Suchtpräventionsarbeit des Blauen Kreuzes in Deutschland, über Dominik Forsters steinigen Weg aus dem Drogensumpf in Form einer bildgewaltigen Comic-Erzählung. Er war Junkie, Dealer und landete im Jugendknast. Heute ist er clean und kämpft mit Vorträgen und seinem Drogen-Briefing-Programm in Schulen gegen die Drogen, die ihn fast umgebracht hätten. Im Comic verarbeitet er seine Lebensgeschichte – klar, schonungslos und ehrlich.

Benjamin Becker, Leiter von blu:prevent: „Dass Drogen nicht gesundheitsförderlich sind, ist den meisten Jugendlichen klar. Doch viele fordern eine neue Ansprache in der Aufklärung, um sich selbst eine freie Meinung zu bilden und Risiken selbst einschätzen zu können. Diese Erfahrungen in der Jugend- und Präventionsarbeit haben uns ermutigt, gemeinsam mit Dominik Forster, dem Panini-Verlag und der DAK-Gesundheit den Comic ‚CRYSTAL.KLAR‘ Realität werden zu lassen.“

„Wachrüttler“ für Jugendliche

Dominiks Story bietet ausreichend Stoff, um junge Menschen, die die Bereitschaft zeigen, entweder Alkohol und Drogen auszuprobieren oder bereits regelmäßig konsumieren,

wachzurütteln. Der Comic erzählt schonungslos und offen von den Höhen und Tiefen einer Drogenkarriere. Von dem Druck der Clique beziehungsweise der Peergroup, dem Reiz von Suchtmitteln, der Sehnsucht nach Zugehörigkeit und „jemand zu sein“, von Kriminalität und dem psychischen sowie körperlichen Verfall. Mit der „bloßen“ Suchtgeschichte werden die Jugendlichen aber nicht allein gelassen. Sowohl zu Beginn des Comics als auch als Schlüsselement werden der Leser und die Leserin persönlich von Dominik Forster angesprochen. Darüber hinaus erhält der Lesende Hinweise auf weiterführende Angebote von blu:prevent, wie beispielsweise die Betreuung im anonymen Chat der blu:app, einer Suchtpräventions-App für Jugendliche, und Social Media-Aktionen.

Der Comic für die Suchtprävention ist ein Auszug aus dem Original-Comic, basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Dominik Forster, der erstmalig im März 2017 im Ullstein-Verlag erschien. Die Lebensgeschichte von Dominik Forster ist so ereignisreich, dass der Panini-Verlag auf ihn aufmerksam wurde. Das Ergebnis ist die Original Graphic-Novel, die ab dem 24. März 2020 auf der Buchmesse und im Handel erhältlich sein wird, und der Suchtpräventionscomic von blu:prevent, der kostenlos als Din A5-Version erhältlich ist. Er wird in einer fünfstelligen Auflage produziert und über die Vertriebswege von blu:prevent und Dominik Forster vor allem an Schulen, Beratungsstellen und in der Jugendhilfe verteilt. Aufgrund des teilweise prekären Inhalts ist eine Altersempfehlung von 14+ Jahren vorgesehen.



„Ich danke Dominik, dass er sich mit seiner authentischen Art, genau wie wir mit ‚Stoppt Mobbing‘, bundesweit für Veränderungen an den Schulen einsetzt. Drogensucht, Gewalt, Hass und Mobbing sind ein großes Thema in Deutschland und es kommt vor allem auf unser Herz und unsere Einstellung an. Nur wer sich traut, unkonventionelle Wege zu gehen und auch dazu bereit ist, seine eigene Lebensgeschichte zu offenbaren, erreicht auch die Herzen der Jugendlichen und bewegt etwas in Ihnen. Es freut mich, dass Dominik mit seiner Arbeit und mit seinen persönlichen Erfahrungen unser bundesweites Netzwerk von Trainern für Prävention und Aufklärung an den Schulen mit unterstützt.“

Carsten Stahl, Gründer von Camp Stahl e.V./Stoppt Mobbing in Deutschland

„Für ein derartiges Projekt ist es absolut wichtig, dass man Partner findet, die verstanden haben, dass man moderne, junge Zielgruppen auch nur mit modernen, jungen Konzepten erreichen kann. Das gilt selbstverständlich auch für Anti-Drogen-Kampagnen – also, Aufklärung 2.0 sozusagen. Mit dem Team von blu:prevent und Dominik Forster haben wir genau diese Partner gefunden.“

Jo Löffler, Redaktionsleiter Panini Verlags GmbH

„Dominik Forster ist durch die Hölle gegangen und ins Licht zurückgekommen. Sein unermüdlicher Einsatz für Jugendliche in der Drogenaufklärung verdient all unsere Unterstützung. Ich freue mich sehr über das Comic, denn ich halte es für einen erfolgreichen Ansatz, die Teens zu erreichen.“

Veit Lindau, Autor, Trainer, Coach

„Als ich klein war, standen ich und meine Freunde stundenlang im Kiosk und haben uns die coolsten Panini Sammelsticker rausgesucht. Heute darf ich einen Teil dazu beitragen und gemeinsam mit Panini einen Comic herausbringen, der mit den Kernaussagen meiner Biografie auf die Schülerinnen und Schüler einwirken soll.“

Dominik Forster, Autor

Kostenloser Online-Shop für den Comic (Präventions-Version)

www.bluprevent.de/shop

Informationen zu Dominik Forster

www.dominik-forster.de

blu:prevent

blu:prevent ist der innovative Ideengeber, der authentische, lebensnahe Angebote zur Suchtprävention für Kinder und Jugendliche entwickelt und verbreitet, die sie in ihrer Lebenswelt für Suchtgefahren sensibilisieren.

Das Projekt blu:prevent wird gefördert von der:



Blaues Kreuz in Deutschland e. V.

Das Blaue Kreuz in Deutschland unterstützt suchtgefährdete und suchtkranke Menschen sowie Angehörige. An über 400 Standorten mit über 1.100 Gruppen- und Vereinsangeboten engagieren sich ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende für abhängige Menschen und Angehörige. Außerdem macht sich das Blaue Kreuz stark für Suchtprävention. Es setzt sich dafür ein, die Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen so zu stärken, dass ein Leben ohne Abhängigkeit gelingen kann. Mit seinen fachlichen Suchthilfe-Einrichtungen bietet das Blaue Kreuz weitere Angebote, damit Menschen ihr Ziel erreichen: befreit leben lernen.

Kontakt:

Blaues Kreuz in Deutschland e. V., Schubertstraße 41, 42289 Wuppertal,

www.blaues-kreuz.de

Benjamin Becker, Leitung blu:prevent

Telefon: 0160 / 3802392

E-Mail: benjamin.becker@blaues-kreuz.de

Internet: www.bluprevent.de, www.vollfrei.de

Evelyn Fast, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0202/62003-42

E-Mail: presse@blaues-kreuz.de